



Rundschau vom Berge Karmel.

1. Jahrgang.

September, 1898.

Nummer 12.

O, Maria, hilf!

Soll nimmer den Weg zurück ich finden
Aus Eis und Schnee in das grünende Thal,
Von der Felsenjacke, zerrissen und kahl,
Aus Spalten und Schroffen und Klüften und Schründen?
Kings schwarze Nacht,
Kein Sternlein lacht.
Soll nimmer das traute Heim ich erreichen,
In schauriger Wildniß im Tode erbleichen?
O, Maria, hilf!

Da drunten jammern die lieben Kleinen
Nach der liebenden Mutter tröstendem Wort:
„Sie blieb ja so lange, so lange schon fort!“
Sie hungern und frieren und jammern und weinen.
O Jungfrau hehr,
Mein fleh'n erhör',
Erhelle den Pfad mir, du himmlische Leuchte,
Schau huldvoll auf die Verirrte, Gebeugte.
O Maria, hilf!